

Betriebskonzept Segelfluggelände Landau-Ebenberg

„Fliegen ohne Betriebsleiter“

Unterlagen zum Selbstbriefing

Das Betriebskonzept zum Fliegen ohne Flugleiter findet ihr hier ([Link](#)).

Flugplatzdaten

Amtliche Bezeichnung	Segelfluggelände Landau-Ebenberg
Geographische Lage	49° 10' 39 " N 08° 08' 09" E
Höhe	535 ft über NN (163 m)
Ausrichtung	Richtung 10/28
Start- und Landebahndecke	Grasbewuchs auf festem Untergrund
Zugelassen für	Segelflugzeuge Motorsegler (TMG) UL Motorflug: Nur mit schriftlicher Außenlandegenehmigung
Platzfrequenz	128,860 Mhz „Landau Radio“
Pisten	3 Pisten (Nord, Mitte Süd) Länge: je 600m Piste 10 West: 210m, nur Segelflug!
Betriebszeiten	PPR

PPR-Regelung

Das Segelfluggelände Landau-Ebenberg wird im Rahmen der bisher genehmigten Betriebszeiten weitergeführt.

Der Flugbetrieb findet grundsätzlich ohne Betriebsleiter statt!

PPR-Anfragen können auf folgenden Wegen gestellt werden

Telefonisch (nur, wenn Clubheime besetzt sind):

Aero-Club-Landau: 06341/80252

DJK-Segelfluggemeinschaft Landau: 06341/4910

E-Mail:

ppr@flugplatzgemeinschaft-landau.de

PPR gilt erst dann als erteilt, wenn ihr von uns positive Rückmeldung erhalten habt.

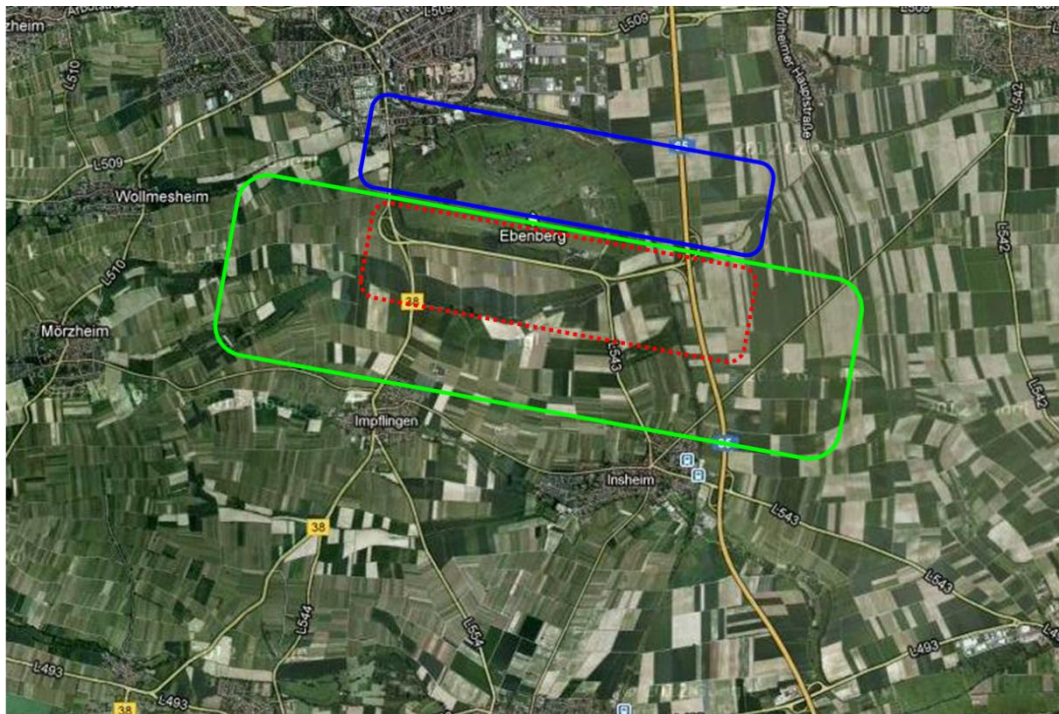
Führung des Hauptflugbuches

Der verantwortliche Luftfahrzeugführer ist dazu verpflichtet, unverzüglich eine Start - und Landemeldung an den Platzhalter zum Eintrag ins Hauptflugbuch zu übermitteln. Die FPG-Landau nutzt hierzu das Portal „Vereinsflieger“.

Zugang zum Vereinsflieger: v-tower

Ohne Zugang zum Vereinsflieger sind Name, Start/-Landezeit, Flugzeug mit Kennung an die oben genannte Mailadresse zu schicken.

Anflug



..... Südplatzrunde Segelflug 28/10

— Nordplatzrunde Segelflug 28/10 West

— Platzrunde Motorflug 28/10

Beim Anflug sind konsequent Blindmeldungen vorzunehmen (5 Minuten vor Erreichen des Platzes, Gegenanflug, Queranflug, Endanflug).

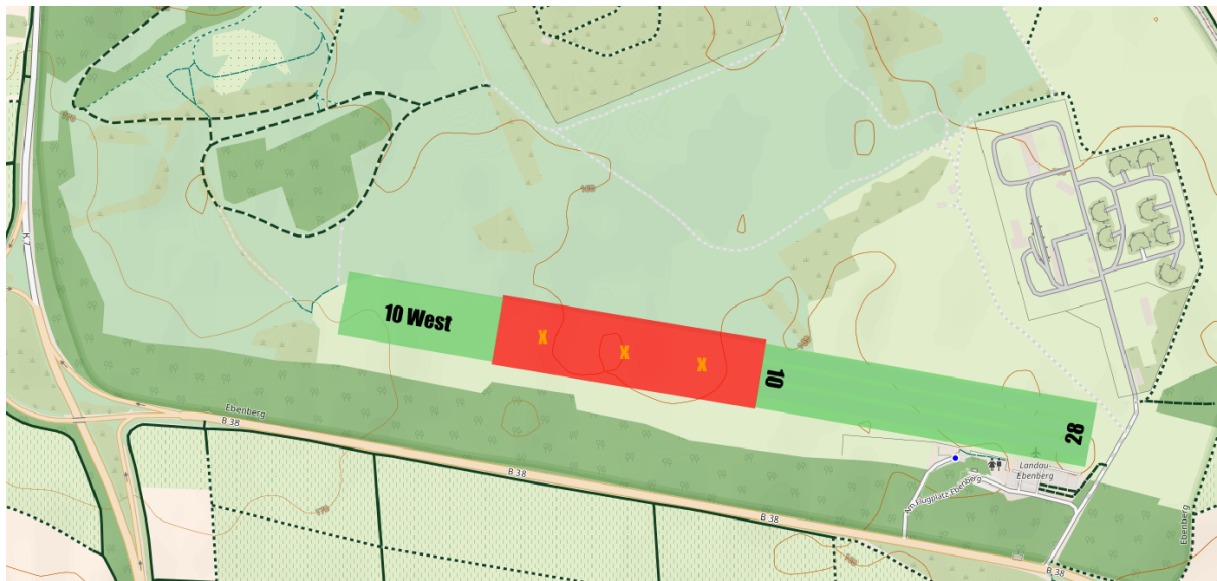
Beim Einflug über die Nordplatzrunde (nur Segelflug!) sind, wenn möglich, die Nord – bzw. Mittelpiste zu nutzen.

Bei Einflug über die Südplatzrunde (auch Motorflug) sind Süd, wenn möglich, die Süd-bzw. Mittelpiste zu nutzen.

Der Überflug von Wohngebieten ist zu vermeiden.

Bei Ostwind wird auch Windenbetrieb auf dem Gelände „10-West“ durchgeführt. Diese Piste ist dem Segelflug vorbehalten und auch nur dafür zugelassen!

Zwischen der Piste 10-West und den Hauptpisten befindet sich unlandbares Gelände (siehe Bild).



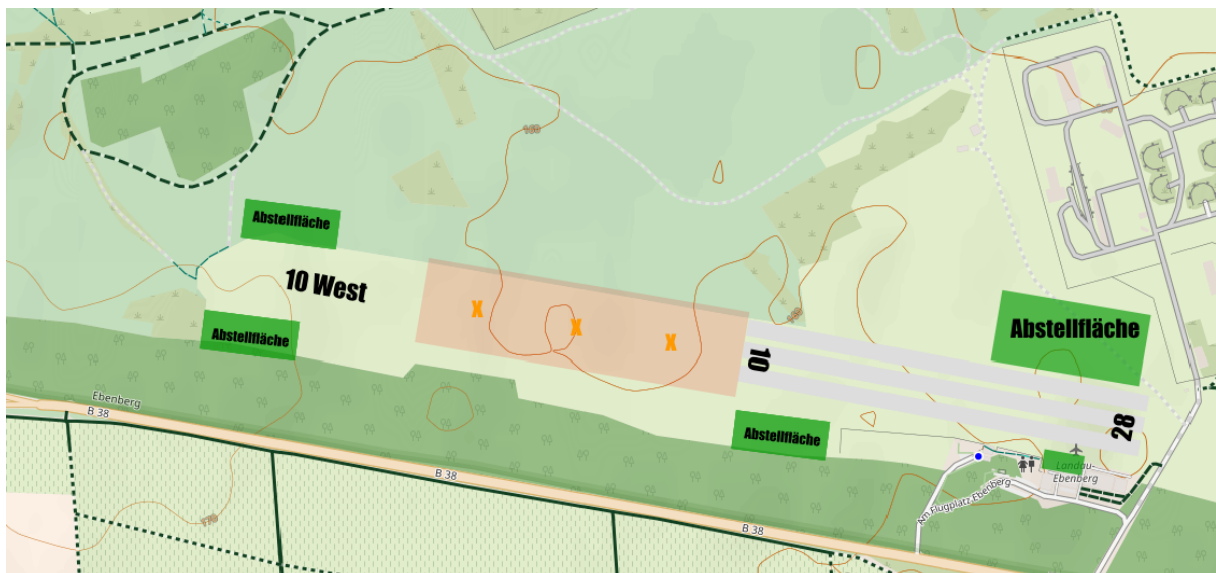
An Wochenenden ist Mischflugbetrieb. Ist die 28 in Betrieb, so findet sowohl auf der Südpiste, als auch auf der Nordpiste Windenbetrieb statt.

Parken bzw. Abstellen, Rettungsgeräte/ Feuerlöscher

Sowohl die zum Abstellen vorgesehenen Flächen, als auch die Position der Feuerlöscher/ Rettungswagen/des Notfallplanes könnt ihr der Karte entnehmen.



Feuerlöscher und Rettungsgerät



Park bzw. Abstellflächen